

OSKAR VON MILLER FORUM

Pressemitteilung

Das Viadukt von Millau

Ein Vortrag von Michel Virlogeux, Ingenieur und Berater, Bonnelles, Frankreich am 18. April 2013 um 18.15 Uhr im Oskar von Miller Forum

Brücken faszinieren die Menschen seit jeher und fordern Planer und Gestalter zu Höchstleistungen heraus. Einer der Höhepunkte der Brückenbaugeschichte der letzten zehn Jahre ist das Viadukt von Millau im Süden Frankreichs. Die Schrägseilbrücke überspannt das Tarntal bei Millau in 270 Meter Höhe. Der französische Bauingenieur Michel Virlogeux und der britische Architekt Sir Norman Foster haben ein Meisterwerk geschaffen. Das Viadukt von Millau besticht durch eine beeindruckende Silhouette, die sich optimal in die Landschaft einfügt. Sieben Stahlbetonpfeiler mit jeweils 342 Meter Spannweite zwischen den Pylonen auf einer Plattform aus Stahl bilden das Viadukt von Millau. Mit seiner Höhe von 343 Metern zählt es nicht nur zu den höchsten Stahlseilbrücken der Welt, sondern ist genauso hoch wie der Eiffelturm in Paris. Seit der Eröffnung der Brücke 2004 haben bereits mehr als 37 Millionen Fahrzeuge die 2,5 km lange Strecke befahren.

Dr. Ir. Michel Virlogeux wird in seinem Vortrag auf die Entwicklung des Projekts von seinen Anfängen bis zur Realisierung eingehen sowie interessante technische Details erläutern. Außerdem wird er andere Projekte, wie die Térénez Brücke in der Bretagne vorstellen.

Der Vortrag wird in englischer Sprache gehalten.

Zur Person

Dr. Ir. Michel Virlogeux ist einer der bekanntesten Brückenbauingenieure Europas und seit zwanzig Jahren als freier Berater tätig. Bereits als Ingenieur im französischen Staatsdienst von 1970 bis 1994 entwarf er Hunderte von Brücken, die meisten davon in Frankreich. Zusätzlich war er bei verschiedenen Großprojekten als Experte gefragt, wie bei der Evipos Brücke in Griechenland (Design Jörg Schlaich).

Bahnbrechende technische Entwicklungen im Bereich Spannbeton mit externen Spanngliedern, mit Schrägseilbrücken und mit Verbundwerkstoffen gehen auf Michel Virlogeux zurück. Viele seiner Brücken – auch das Viadukt von Millau – erhielten zahlreiche Auszeichnungen. Michel Virlogeux trägt als Mitglied oder Präsident verschiedener Berufs- und Fachverbände zu Weiterentwicklung des Berufs des Brückenbauingenieurs bei.